

**IHRE ANSPRECHPARTNER – Telefonnummern für alle Fälle**

**SERVICECENTER**  
Petra Mylord 02131.5996-49  
Gisela Seggel 02131.5996-0

**WOHNUNGSVERWALTUNG**  
Gabriele Rothe (Leitung) 02131.5996-43  
Holger Cielas (stv. Leitung) 02131.5996-44  
Corina Blom 02131.5996-46  
Maria Dattmer 02131.5996-26  
Kevin Steinmetzer 02131.5996-32

**HAUSWARTSERVICE**  
Sprechzeiten montags, dienstags, mittwochs und freitags von 7.30 bis 9.30 Uhr, donnerstags von 16 bis 18 Uhr. Anrufe außerhalb der Sprechzeiten werden weitergeleitet.  
Cengiz Cetin 02131.663158  
Theo Porten 02131.1249438  
Wolfgang Schillat 02131.663164  
Benjamin Hilgers 02131.4026827

**BETRIEBS- UND HEIZKOSTEN**  
Isabell Caubergh 02131.5996-48  
Kai Jankowski 02131.5996-25

**MIETEN- UND ANTEILBUCHHALTUNG**  
Ursula Kanowsky 02131.5996-27

**BEREITSCHAFTSDIENST FÜR NOTFÄLLE**  
Täglich von 8 bis 20 Uhr - einfach auf den Anruf, beantwortet werden, wir rufen umgehend zurück.  
Notdienst 02131.5996-0

**HANDWERKERNOTDIENST UND REPARATURDIENST**  
Handwerkerservice rund um die Uhr - um schnell und unkompliziert helfen zu können, haben wir mit einigen Betrieben Reparaturvereinbarungen getroffen. Bei Schadensmeldungen, Störungen und in Notfällen brauchen Sie nicht den Hauswart zu kontaktieren. Sie können folgende Dienstleister direkt beauftragen - es entstehen Ihnen keine Kosten.

**SANITÄR**  
Bolten + Schlütter 02131.24048  
info@bolten-schlaetter.de  
Die Telefonnummer ist auch für Notfälle (zum Beispiel bei Rohrbruch) außerhalb der Geschäftszeiten sowie an Wochenenden und Feiertagen erreichbar.

**ELEKTRO**  
Kleinfen Elektrotechnik 02131.125730  
gwg@kleinfen-elektrotechnik.de  
Nach Geschäftsschluss, an Wochenenden und an Feiertagen  
Notdienst 0176.10241210

**GAS-THERME, HEIZUNG**  
Reinsch 02131.57537

**GASGERUCH**  
Stadtwerke Neuss  
Notdienst 02131.5310531

**HOLZWERK, KUNSTSTOFF-FENSTER UND TÜREN**  
Tischler Hegger 02131.2017744  
(montags bis donnerstags von 9 Uhr bis 17 Uhr, freitags von 9 Uhr bis 15 Uhr)

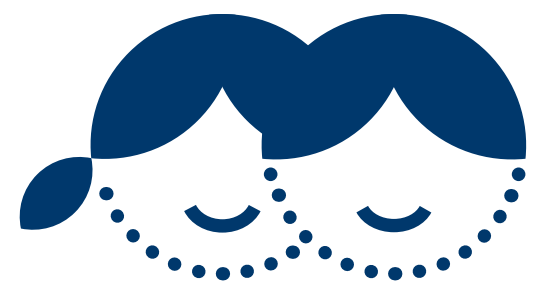
**ABFLUSSVERSTOPFUNG**  
Rohrreinigung Klaus Jeroschewski  
24 Stunden Notdienst 02104.14270

**KABELFERNSEHANLAGE**  
NetCologne 021.2225160

**ABHOLUNG VON SPERRMÜLL, ELEKTROSCHROTT UND GRÜNSCHNITT**  
AWL Neuss GmbH 02131.124480  
www.awl-neuss.de



# QUADRAT MILLIMETER

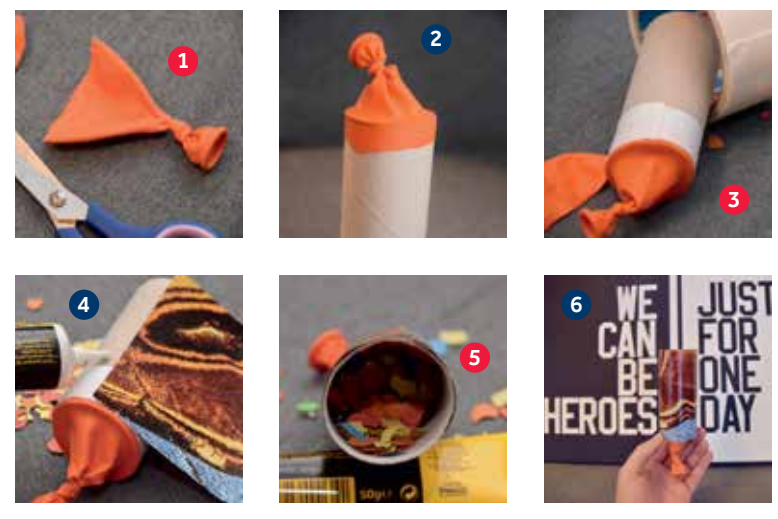


## KONFETTIKANONE SELBER BASTELN

Lustiges für das Tischfeuerwerk an Silvester.

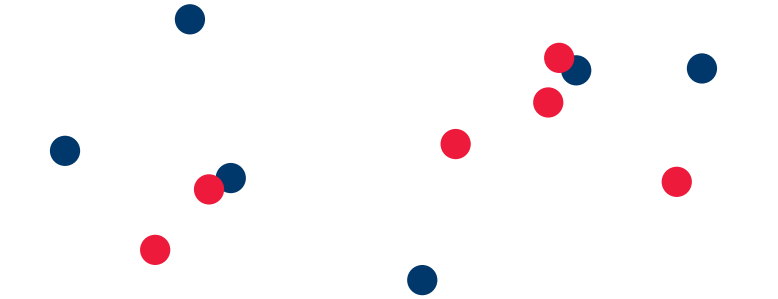
Auf Silvester zu warten, ist fast so nervig wie das Warten auf die Bescherung an Heiligabend. Die Zeit vertreiben könnt ihr Euch mit dem Basteln des eigenen Tischfeuerwerks. Ohne Explosion und Funken, aber dafür mit einer riesigen Menge Spaß.

- Das braucht Ihr für eine Konfetti-Kanone:**
- eine leere Papierrolle
  - eine Schere
  - Klebeband und Klebstoff
  - einen Luftballon
  - eine bunte Zeitungseite oder Geschenkpapier-Reste
  - und natürlich: Konfetti!



**So geht's:**

- 1 Macht einen Knoten in den leeren Ballon und schneidet ihn ca. 2 cm oberhalb des Knotens ab.
- 2 Stülpt die Ballonhälfte mit dem Knoten über ein Ende der Papierrolle und fixiert es mit dem Klebeband.
- 3 Schneidet aus dem bunten Zeitung- oder Geschenkpapier einen Streifen, der so breit ist wie die Papierrolle und der so lang ist, dass er einmal um die Papierrolle passt.
- 4 Anschließend klebt ihr das bunte Papier von außen um die Rolle.
- 5 Nun füllt ihr die Papierrolle ungefähr zu einem Viertel mit Konfetti.
- 6 Haltet die Konfetti-Kanone mit der einen Hand am unteren Rand fest und zieht mit der anderen den Knoten des Ballons langsam herunter. Wenn Ihr nun das Gummi nach oben rutschen lasst, schießt das Konfetti aus der Kanone! Wir wünschen einen guten Rutsch und viel Spaß!



## FANTASTISCHE WEIHNACHTEN ERLEBEN

Im Advent zur Burgweihnacht nach Burg Satzvey.

An allen vier Adventswochenenden lockt das Weihnachtsfest auf der Burg Satzvey zahlreiche große und kleine Besucher aus der Umgebung an: mit historischem Weihnachtsmarkt, gespieltem mittelalterlichen Krippenspiel, Eifen und vielem mehr. Hier wird Weihnachten lebendig.

Zugegeben, die Burg Satzvey liegt nicht direkt um die Ecke: von Neuss braucht man mit dem Auto eine knappe Stunde, mit der Bahn sind es ca. zwei Stunden. Aber wie man den Weg auch zurücklegt, dieser Tagesausflug lohnt sich! Vom „Miniatür-Mittelaltermarkt“ im Bourbonnsaal bis hin zu den Kostümen der Krippenspiel-Darsteller ist die Burgweihnacht liebevoll und detailreich gestaltet - und schafft auf diese Weise auch den Spagat zwischen dem Christkind und dem Weihnachtsmann. Der empfängt seine Gäste flankiert von seinen Eifen auf einem goldenen Thron, nimmt ihre Wunschzettel entgegen und schenkt ihnen ein offenes Ohr. Die Eifen stehen übrigens nicht nur dem Weihnachtsmann zur Seite, sondern auch den Kindern in der Weihnachtswerkstatt beim Basteln ihrer Wunschzettel und in der burgeigenen Bäckerei, wo die Kleinen ihre eigenen Lebkuchen bemalen dürfen.



## INSENIERTE WEIHNACHTSGESCHICHTE

Höhepunkt ist aber sicher das mehrmals täglich stattfindende Krippenspiel, welches eindrucksvoll inszeniert wird. In Anlehnung an die mittelalterliche Geschichte der Burg werden die Darstellungen inszeniert. Da die wenigsten Menschen damals lesen oder schreiben konnten, wurde ihnen die Weihnachtsgeschichte vorgespielt. Genauso geschieht es heute auf der Burg. Das Geräusch der Proclamatoren erweckt die Szenen rund um die Geburt des Christuskindes zum Leben. Die Sprache der Darsteller ist historisch: Latein und Mittelhochdeutsch werden aber zum besseren Verständnis von dem Proclinator übersetzt. So viele Eindrücke müssen natürlich auch mal verarbeitet werden. Den Rahmen dafür bieten die kulinarischen Spezialitäten aus der Region. Sie gilt es ebenfalls zu entdecken, wie die zahlreichen handgearbeiteten Geschenke der Händler und Handwerker vor Ort, vom Holzspielzeug bis hin zu beeindruckenden Weihnachtsskripten, Seifen und Räucherwerken. Die Burgweihnacht findet an den **Adventswochenenden** statt: samstags 12.00 bis 20.00 Uhr, sonntags 12.00 bis 19.00 Uhr. **Eintritt** für Kinder (4 bis 12 Jahre) 4 Euro, für Jugendliche, Schüler und Studenten 6,50 Euro und für Erwachsene 8 Euro.

## IMPRESSUM

**Herausgeber**  
Ulrich Brombach, Stefan Zellnig, Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G., Markt 36 · 41460 Neuss Postfach 10 05 48 · 41405 Neuss Telefon 02131.5996-0 Telefax 02131.549566 info@gwg-neuss.de www.gwg-neuss.de

**Druck**  
Koch Druckerei & Verlags GmbH

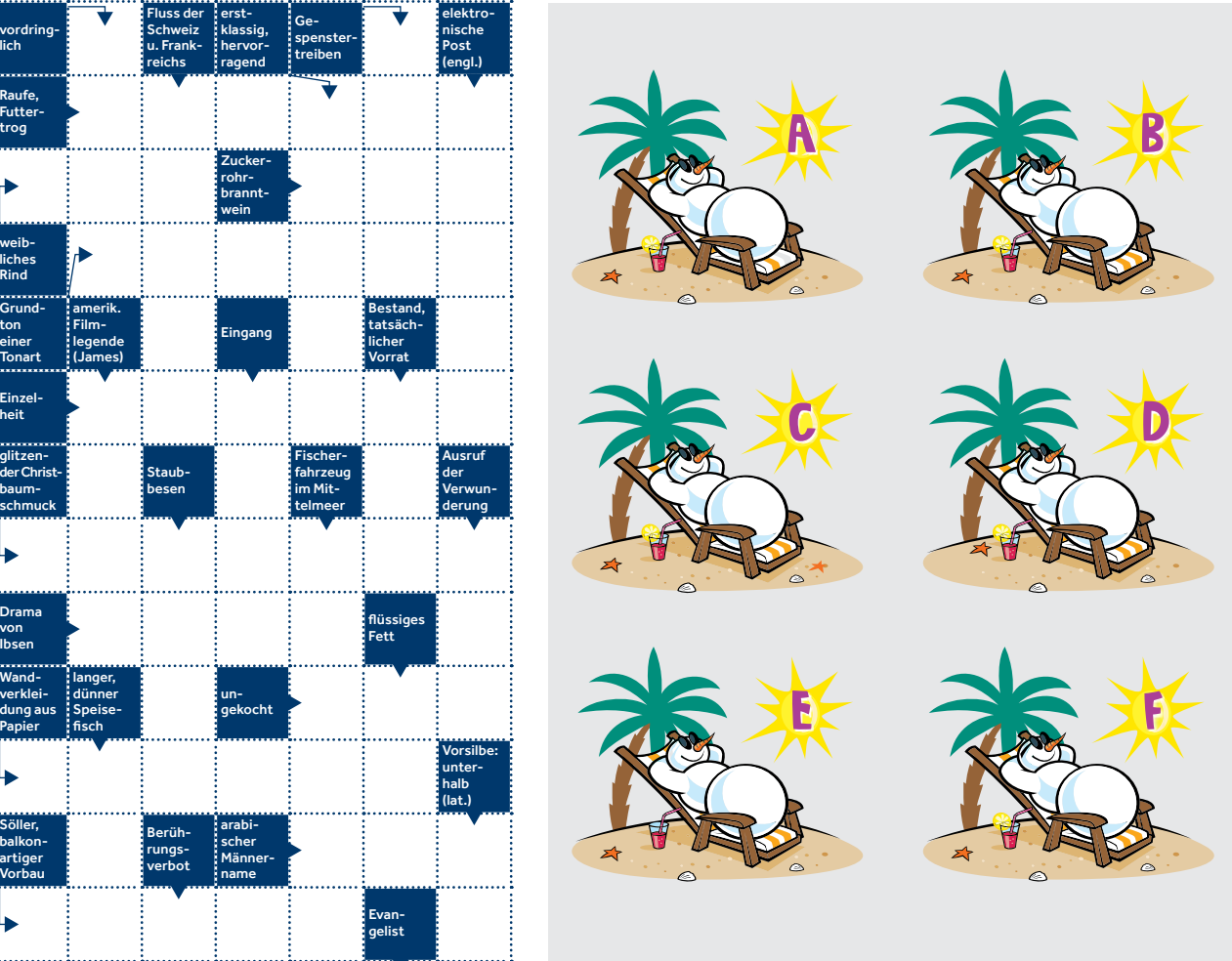
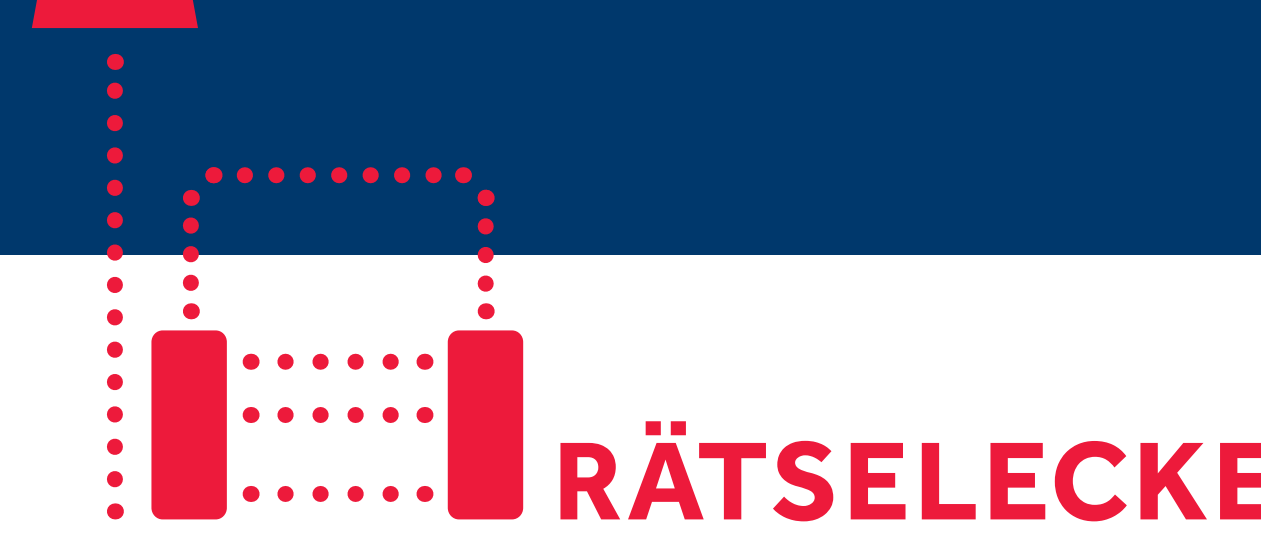
Haben Sie Anregungen und Tipps, Lob oder Kritik? Bitte helfen Sie uns, eine Zeitung zu produzieren, die Sie gerne lesen. Wenden Sie sich mit Ihren Ideen direkt an unsere Redaktion: Thomas Schwarz Telefon 02131.5996-21 oder tschwarz@gwg-neuss.de

Alle Rechte beim Herausgeber. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

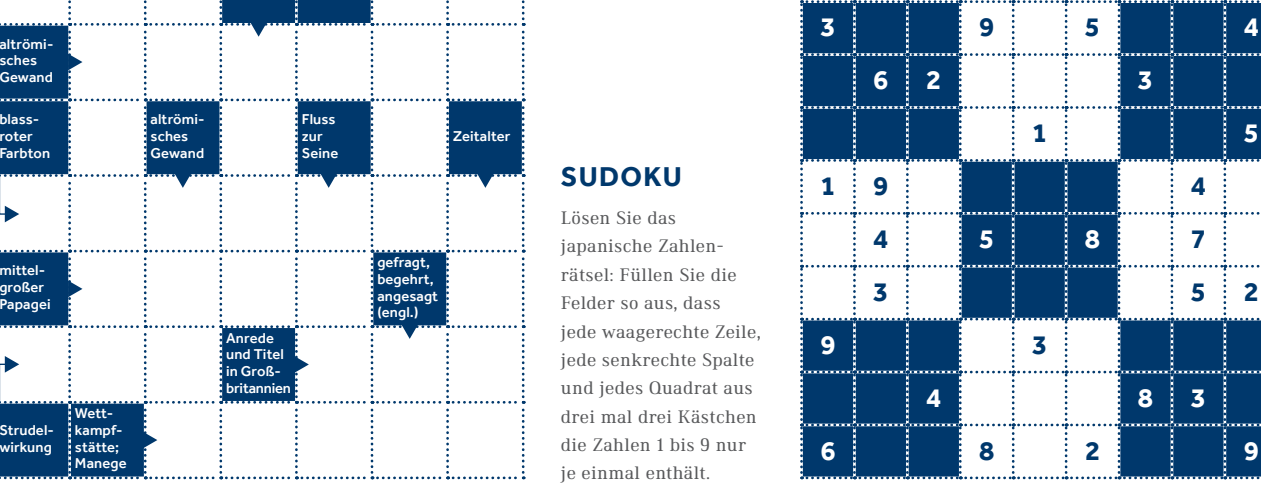
**Redaktion**  
Thomas Schwarz (verantwortlich), Tanja Tenten, Lothar Wirtz

**Layout, Satz**  
Lockstoff Design GmbH

**Fotos, Abbildungen**  
Lothar Berns, Patricia Gräfin Beissel GmbH, Fotodesign manguual.design, Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G., NetCologne GmbH, Nils Jüttner, Lockstoff Design, privat, Rätsel Krüger GmbH, Stadt Neuss, Agentur für Wohnkonzepte, Lothar Wirtz

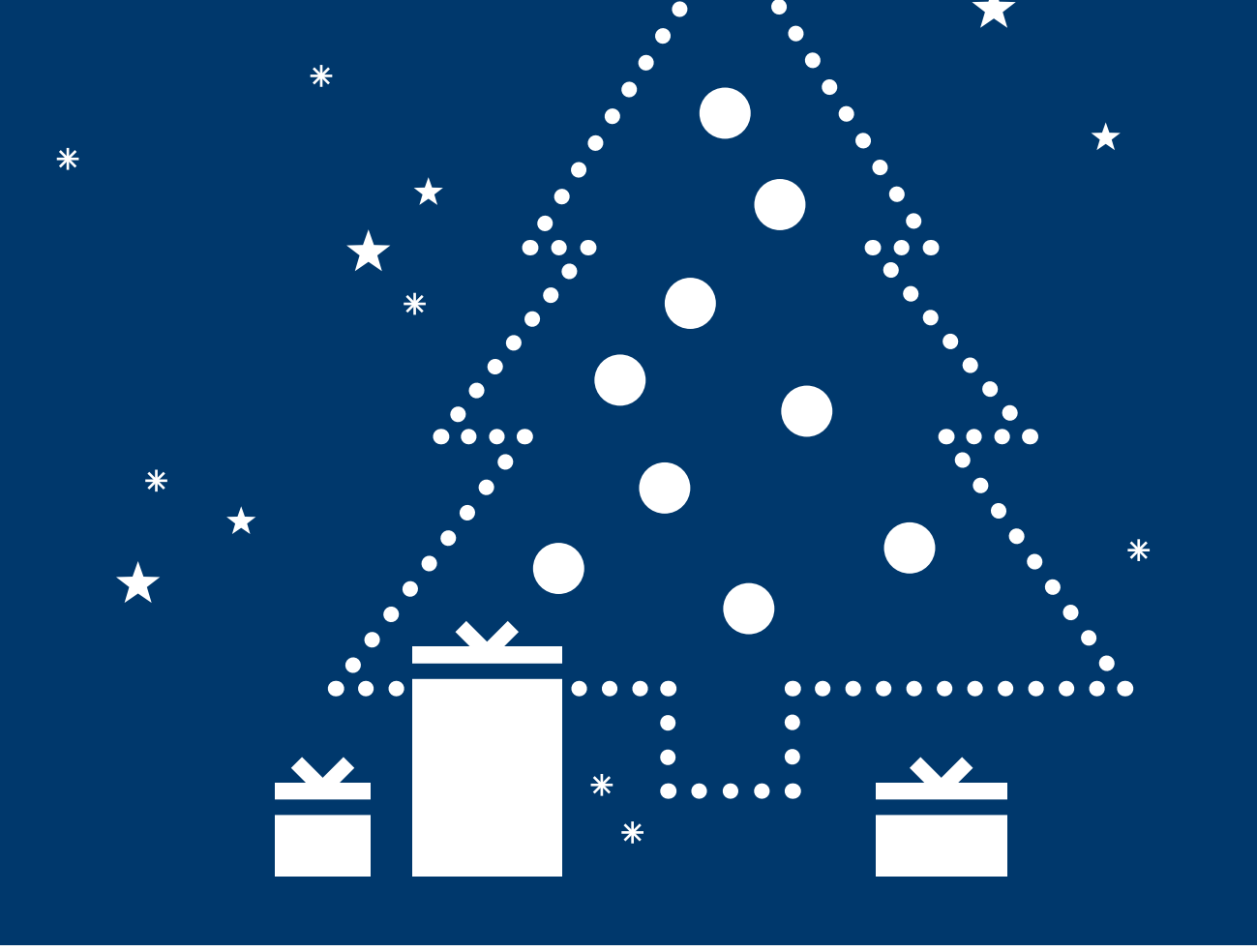


**Zwilling gesucht!** Alle Motive scheinen identisch zu sein. Aber Moment mal: Nur zwei Motive sind genau gleich. Welche sind es?



# QUADRAT METER

Zeitung für Mitglieder und Freunde der GWG Ausgabe 34 · Dezember 2018



Gemeinnützige Wohnungs-Genossenschaft e.G., Markt 36 · 41460 Neuss Telefon 02131.5996-0

**GWG**  
WOHN FÜHLEN

## EDITORIAL

**LIEBE MITGLIEDER UND FREUNDE DER GWG!**

**Digitale Welt**

In den letzten Jahren ist unsere Welt zunehmend digitaler geworden. Aus Handys wurden Smartphones, digitale Weihnachtsgrüße verdrängen mehr und mehr die klassischen Karten, und Geschenke werden heute bequem online von der Couch aus bestellt.

Einige Entwicklungen mag man vielleicht beklagen, aufzuhalten sind sie nicht. Viele neue Möglichkeiten wollen wir im Gegenteil schon aus Bequemlichkeit bereits nach kurzer Zeit nicht mehr missen. Nun wird also das analoge Kabelfernsehen endgültig durch Digital TV abgelöst. Für einige von Ihnen ist dies erstmal mit Aufwand verbunden. Sie werden einen Digitalreceiver oder ein neues Fernsehgerät benötigen.

Wir wünschen Ihnen auf diesem Wege – ganz analog – eine schöne Advents- und Weihnachtszeit!

Viel Spaß bei der Lektüre wünschen Ulrich Brombach, Stefan Zellnig und Hannelore Staps

**40 Jahre ist der Kinderbauernhof alt geworden. Eine Neusser Institution, in der Kinder mit Freunden, Eltern oder Großeltern Spaß haben und Vieles lernen. Das soll auch so bleiben.**

In den Stallungen, rund um die Gehege und auf der Freifläche, wird Nützliches gepflanzt, Liebgewonnenes gepflegt und gefüttert, werden Tiere und Natur entdeckt und untersucht. Gerade auch die umgebaute Scheune im Innenhof des Kinderbauernhofs ist Ort für verschiedene Aktionen. Dort wird gebastelt, gekocht und gebacken. Und zwar so gerne und häufig, dass das Mobiliar langsam aber sicher einer Erneuerung bedarf. Die Sitzbänke sind abgewetzt und bereits so häufig repariert worden, dass es dafür kaum noch haltbare Optionen gibt. Und auch der Backofen hat seine besten Tage schon gesehen. „Schön wäre es“, erzählt Frank Lammerz vom Kinderbauernhof, „für die Kinder, wenn wir einen Backofen hätten, dessen Tür ein Fenster hat. Der, den wir jetzt haben, ist geschlossen. So können die Kinder nicht sehen, wie zum Beispiel Plätzchen fertig backen.“ Schwierig ist es zudem, den richtigen Zeitpunkt des Abbackens nicht zu verpassen. Tut man dies doch, müssen Brot, Plätzchen und Co ziemlich dunkel aus dem Ofen geholt werden.

**Machen Sie mit!**  
Spenden Sie Ihren Betrag unter dem Stichwort „Weihnachtsaktion GWG“ auf das Konto des Vereins der Freunde und Förderer des Kinderbauernhofs Neuss-Selikum e.V.:

IBAN DE67 3055 0000 0080 2062 95, Sparkasse Neuss.

Für alle Zahlungseingänge erhalten die Spender auf Wunsch eine entsprechende Quittung. Den Gesamterlös wird die GWG aufstocken. Wir freuen uns, wenn wir dem Kinderbauernhof helfen können, ausrangierte Ausstattunggegenstände wie den Backofen und die Sitzbänke zu erneuern. Und wer weiß: wenn wir alle mitmachen, ist vielleicht sogar noch Spielraum für eine Spülmaschine. Das würde zum Beispiel helfen, dass dreckige Weihnachtsspenden-Aktion zugunsten des Kinderbauernhofs starten wollen. Wie in den letzten Jahren auch ruhen wir Partner und Freunde unserer Wohnungs-genossenschaft dazu auf, keine Wei-

**An alle Partner und Freunde**  
Deshalb haben wir von der GWG beschlossen, dass wir unsere diesjährige Weihnachtsspenden-Aktion zugunsten des Kinderbauernhofs starten wollen. Wie in den letzten Jahren auch ruhen wir Partner und Freunde unserer Wohnungs-genossenschaft dazu auf, keine Wei-

# SANIERUNG BARBARAVIERTEL

Energetische Sanierung in drei Bauabschnitten beginnt 2019

**Die GWG wird 27 Häuser mit insgesamt 142 Wohnungen im Neusser Barbaraviertel in den kommenden drei Jahren umfassend energetisch sanieren. Wegen hoher Heizkosten-einsparungen und nur moderater Mieterhöhung sollen die Warmmieten nach der Sanierung gegenüber heute nicht wesentlich höher ausfallen. Die Maßnahme wird mit Mitteln aus dem Wohnraumförderungsprogramm des Landes NRW öffentlich gefördert.**

Die Häuser Heerdter Straße 42-60, Yorckstraße 1-13, Düsseldorf Straße 102-116 und Gneisenaustraße 2-14 wurden in den Jahren 1912 bis 1927 errichtet. Nach Sanierungsarbeiten in den Jahren 1989-1992 weisen sie heute wieder größeren Instandsetzungsbedarf auf. Außerdem werden erhebliche Einsparpotenziale für den Energieverbrauch identifiziert. Die GWG hat sich deshalb entschlossen, die Häuser umfassend zu sanieren. Im Rahmen einer Informationsveranstaltung im Thomas-Morus-Haus wurden die betroffenen Mieter bereits im September über die anstehenden Baumaßnahmen umfassend informiert.

Geplant sind neben der Erneuerung der Heizungsanlage unter anderem der Einbau einer Kellerdeckendämmung, der



## BÄNKE UND BACK-OFEN FÜR DIE KIDS

GWG-Weihnachtsaktion im Zeichen des „Kiba“.







## EINE WG ALS GELEBTE SOLIDARITÄT

Die Demenz-Wohngemeinschaft der GWG.

**Insgesamt 41 Wohneinheiten entstehen mit dem Neubau auf der Fesslerstraße/Ecke Römerstraße. Eine der Wohnungen wird das neue Zuhause einer Demenz-WG: zehn erkrankte Mieter können hier zusammenleben. Begleitet von einem Pflegedienst und der Agentur für Wohnkonzepte, die mit dieser Wohnform sehr gute Erfahrungen macht.**

In einer „normalen“ WG eben auch der Fall ist. Das Ziel ist die höchstmögliche Selbstbestimmung der Bewohner. Dabei werden sie 24 Stunden lang von einem frei wählbaren Pflegedienst betreut, und zwar von zwei Personen tagsüber und von einer Person in der Nacht. „Die Gemeinschaft und das Zusammenleben ist ein ganz wichtiges Thema“, weiß Monika Schneider. „Die Bewohner sichern sich gemeinsam eine gute Betreuungsqualität. Das Wohnen steht im Vordergrund und die Pflege kommt einfach dazu – und nicht andersherum. Es wachsen persönliche Beziehungen zwischen den Bewohnern und den Betreuern. Pflege- und medizinische Aspekte werden selbstverständlicher.“

**Es wird auch sehr viel gelacht**  
Diese Gemeinschaft hilft nicht nur den WG-Bewohnern und den Betreuern, sondern auch den Angehörigen. Sie stehen der Krankheit nicht mehr ausschließlich alleine gegenüber und müssen die Konfrontation mit einem fortschreitenden Krankheitsbild nicht alleine bewältigen. Da auftretende Symptome des Einzelnen in der Gruppe wahrgenommen werden, verlieren sie an Intensität. Der Umgang mit ihnen fällt in der WG und in ihrem Umfeld leichter. „Der Austausch zwischen den betroffenen Angehörigen ist ein zusätzlicher hilfreicher Aspekt. Man ist auch mal gemeinsam traurig oder wütend über die Krankheit. Das hat schon fast kathartische Wirkung. Es wird viel geweint, aber es wird auch sehr viel gelacht.“

**Wie in einer normalen WG**  
Jeder Mitbewohner verfügt über ein eigenes Zimmer. Aber nicht nur dort steht eigenes Mobiliar oder Interieur. Persönliches kann nach Absprache mit den anderen WG-Bewohnern auch in den Gemeinschaftsräumen, zum Beispiel in der Küche, seinen Platz finden. So, wie dies

Die Fertigstellung des Wohngebäudes ist für Anfang 2020 geplant. 36 Wohnungen sowie die Wohngruppe sind öffentlich geförderter Wohnraum, vier Wohnungen sind frei finanziert.

## VORSICHT BEI FALSCHEN POLIZEI-BEAMTEN AM TELEFON!

Die Polizei gibt Tipps für Ihre Sicherheit.

**Ältere Menschen werden zunehmend von Straftätern angerufen, die sich als Polizeibeamte ausgeben. Die Anrufer manipulieren ihre Opfer, indem sie ihnen augenscheinlich überzeugende Geschichten über aktuelle Straftaten erzählen und sie zum vermeintlichen Schutz ihres Eigentums auffordern, Geld oder Wertgegenstände auszuhändigen. Dabei erscheint auf dem Telefondisplay sogar die Notrufnummer 110.**

Über ausländische Telefondienstanbieter sind die Täter in der Lage, jede beliebige Rufnummer im Display des Angerufenen einzublenden. Die falschen Polizeibeamten schildern z. B. die Festnahme ausländischer Einbruchsbanden, bei denen Listen möglicher Einbruchopfer gefunden wurden. Sie fordern die Opfer auf, Wertgegenstände und Bargeld „vorübergehend“ und nur zum Schutz an einen vermeintlichen Kollegen zu übergeben.

Sie geben den Opfern vor, dass diese zur Mithilfe verpflichtet seien, um die „Täter“ festnehmen zu können. In manchen Fäl-

len werden die Opfer dazu gebracht, ihr gesamtes Vermögen von der Bank nach Hause zu holen, da Bankangestellte zu den angeblichen Straftätern gehören sollen. Durch mehrere, teils stundenlange Telefonanrufe erhöhen die Anrufer den psychischen Druck auf ihre Opfer. Die Telefonate dauern so lange an, bis Bargeld und Wertgegenstände an der Wohnungstür oder auf der Straße übergeben oder an einem vereinbarten Ort abgelegt werden.

**Bitte beachten Sie:**  
1. Bei einem Anruf der Polizei erscheint nie die Notrufnummer 110 in Ihrem Telefondisplay.

2. Gibt sich der Anrufer als Polizeibeamter/-beamtin aus, lassen Sie sich den Namen nennen und rufen Sie Ihre örtliche Polizeibehörde an. Vergewissern Sie sich, ob es diese/n Polizeibeamten/-beamtin gibt und wie er/sie erreichbar ist.

3. Geben Sie unbekanntenen Personen keine Auskünfte über Ihre Vermögensverhältnisse oder andere sensible Daten.

4. Öffnen Sie unbekanntenen Personen niemals die Tür oder ziehen Sie eine Vertrauensperson hinzu.

5. Übergeben Sie unbekanntenen Personen NIEMALS Geld oder Wertsachen. Auch nicht Boten oder angeblichen Mitarbeitern der Polizei, Staatsanwaltschaften, Gerichte oder Geldinstitute.

6. Falls Sie unter der Rufnummer 110 mit einer Vorwahlnummer angerufen werden, legen Sie auf und wählen Sie selbst die 110. Schildern Sie den Sachverhalt der Polizei.

7. Wenn Sie dennoch Opfer einer solchen Straftat geworden sind, wenden Sie sich in jedem Fall an die Polizei und erstatten Sie eine Anzeige.

**Wir wollen, dass Sie sicher leben – Ihre Polizei im Rhein-Kreis Neuss**  
Kriminalkommissariat  
Kriminalprävention/Opferschutz,  
Telefon 02131.3000  
https://rhein-kreis-neuss.polizei.nrw

\*\*\* NEUES BEI DER GWG \*\*\*



### 10 Jahre Straßenfest

Zum Auftakt vor zehn Jahren kamen der damalige Bürgermeister Herbert Napp sowie der Neusser Bundestagsabgeordneter Herrmann Gröhe. Nun haben die auf der Kamillianerstraße wohnenden Mitglieder mit ihrem zehnten Straßenfest ein erstes rundes Jubiläum gefeiert. Auch wenn sich viele Gesichter geändert haben: Die Kamillianerstraße steht auch heute beispielhaft für gelebte Nachbarschaft bei der GWG.

### 10 Jahre Sommerfest

Auch in der 2008 errichteten Reuschenberger Parkresidenz haben die Mieter im August ihr bereits zehntes Sommerfest auf die Beine gestellt. Auch hier ist die Nachbarschaft sehr aktiv, zuletzt wurde ein gemeinsames Oktoberfest neu in den Veranstaltungsreigen aufgenommen.



## SPATENSTICH FREIHEITSTRASSE

Spatenstich für den Neubau von 44 Genossenschaftswohnungen

**Die GWG wird an der Freiheitstraße in der Neusser Nordstadt drei Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 44 Genossenschaftswohnungen sowie einer Tiefgarage errichten.**

Den symbolischen ersten Spatenstich setzte am 12.10.2018 der stellvertretende Bürgermeister Sven Schümann gemeinsam mit Sigrid Köppinghoff, Abteilungsleiterin „Wohnungsbau, Wohnungs- und Siedlungsentwicklung“ beim Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes NRW. Georg Tadtker, beim Rhein-Kreis Neuss verantwortlich für die Wohnraumförderung, sowie Oliver Niermann vom Verband der Wohnungswirtschaft Rheinland-Westfalen nahmen ebenso teil wie Eckehard Wienströer, der Architekt des Neubauprojekts. Die GWG wurde durch die Vorstandsmitglieder Ulrich Brombach und Stefan Zellnig sowie den stellvertretenden Aufsichtsratsvorsitzenden Dr. Horst Ferfers vertreten. Initiiert wurde das Neubauprojekt durch die Stadt Neuss,

die für die Entwicklung dieses in unmittelbarer Nachbarschaft zum Marie-Curie-Gymnasium gelegene ehemals städtische Grundstück einen Investor gesucht und mit der GWG auch gefunden hat. GWG-Vorstand Stefan Zellnig zeigt sich erfreut über die beispielhafte Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung. „Die Stadt hat hier gezeigt, wie die öffentliche Hand dringend benötigten Wohnungsneubau aktiv fördern und vorantreiben kann: Sie hat das Grundstück zweckgebunden für die Errichtung bezahlbaren Wohnraums zu vertretbaren Konditionen veräußert und die Schaffung von Baurecht konstruktiv begleitet.“

26 der insgesamt 44 Wohnungen werden mit Mitteln des Bundes und der NRW-Bank öffentlich gefördert, so dass sie zu einer besonders günstigen Netto-Kaltmiete von 5,75 €/m<sup>2</sup> vermietet werden können. Sigrid Köppinghoff zeigt sich überzeugt: „Mit der Mischung von öffentlich geförderten und frei finanzierten Wohnungen schafft die GWG die richti-

gen Angebote für Neuss“. Auch bei den freifinanzierten Wohnungen werde die GWG mit Mietpreisen um voraussichtlich 9,00 €/m<sup>2</sup> unter den Möglichkeiten des Mietspiegels bleiben, in GWG-Vorstand Ulrich Brombach betont: „Die Geschäftspolitik der Genossenschaft passt hier genau zu den Anforderungen zur Beseitigung des Wohnungsmangels und zur Förderung des Landes NRW. Wir sind nicht auf Gewinnmaximierung ausgerichtet, sondern auf die Versorgung unserer Mitglieder mit Wohnraum zu angemessenen Preisen“. In Zeiten stark steigender Baukosten gestalte es sich allerdings zunehmend anspruchsvoll, die Wirtschaftlichkeit von Neubauprojekten mit dem Anspruch angemessener, also bezahlbarer Mieten in Einklang zu bringen. „Hier haben wir gemeinsam mit dem Büro Wienströer besondere Anstrengungen darauf verwandt, um die beste Lösung zu erreichen und dennoch nicht auf Qualität verzichten zu müssen.“, so Ulrich Brombach. Sämtliche Wohnungen werden mit Aufzug barrierefrei erreich-

bar sein und erhalten bodengleiche Duschen und großzügige Balkone. Die Beheizung erfolgt über eine Fußbodenheizung, die Medienversorgung erfolgt über das Glasfasernetz von NetCologne.

Der Neubau Freiheitstraße 30, 30a-b, dessen Fertigstellung und Bezug für Anfang 2020 geplant ist, ist eines von zurzeit mehreren Neubauprojekten der GWG: Alleine in 2018 werden 41 Wohnungen fertig gestellt, und es wird mit dem Neubau von 112 Wohnungen auf Neusser Stadtgebiet sowie von 24 Wohnungen auf Kaarster Stadtgebiet begonnen.

DATEN
44 Wohneinheiten gesamt
2.964 m <sup>2</sup> Wohnfläche gesamt
26 Wohneinheiten öffentlich gefördert
38 TG-Stellplätze
6 Stellplätze oberirdisch
8.911 T€ Projektkosten gesamt inkl. Grundstückskosten
3.471 T€ Fördermittel des Landes NRW



## DEM EIGENEN ICH EINE PAUSE GÖNNEN

Progressive Muskelentspannung für alle GWG-Mitglieder.

**Das eigene Leben mal anhalten, sich auf das eigene Ich besinnen, Abstand vom stressigen Alltag gewinnen – das ist in unserer hektischen Zeit nicht leicht. „Einfach“ mal entspannen, das können die Wenigsten. Wie es geht, zeigt Heike Sieger Interessierten in der Viktoriastube.**

Weitere Informationen, zum Beispiel darüber, warum die PME auch gut für Kinder mit Konzentrationsschwäche geeignet ist, findet man auf der Homepage [www.entspannung-sieger.de](http://www.entspannung-sieger.de).

### Für alle Altersgruppen

Um die notwendige Ruhe und die Konzentration innerhalb eines Kurses zu erhalten, ist die Teilnehmerzahl auf maximal zwölf Personen begrenzt. Ab dem 9.1. findet der 90-minütige Kurs um 18 Uhr einmal wöchentlich in dem Gemeinschaftsraum der Viktoriastube für alle GWG-Mitglieder statt. Die Kosten für die acht Kurstermine belaufen sich auf 105 Euro pro Person. Tipp: Der Kurs ist zertifiziert und wird zu 80 Prozent von den gesetzlichen Krankenkassen finanziert. Mit der PME lernen Teilnehmer aller Altersgruppen, sich zu erholen, Spannungen zu lösen und entspannter auf Stress zu reagieren. Anmeldung bitte bei Petra Mylord unter 5996-49 oder [pmylord@gwg-neuss.de](mailto:pmylord@gwg-neuss.de).

### Körperwahrnehmung und Fantasierien

Zu dem Programm von Heike Sieger gehören auch die Aktivierung von Muskelgruppen, Körperübungen wie Stretching und Fantasierien. Letztere finden am Ende eines Kurses statt. „Dann machen es die Teilnehmer gemütlich und ich schicke sie mit meiner ruhigen Stimme auf mentale Reise.“ Mitzubringen sind eine Yogamatte, bequeme Kleidung und warme Socken. Die totale Entspannung könnte sonst zu kühlen Füßen führen.



## ERÖFFNUNG DER DRK KITA WECKHOVEN

**Am Donnerstag, den 4. Oktober 2018 war es endlich soweit. Nach fast einjähriger Bauzeit öffneten sich für unsere Weckhovener Mitglieder, die in unmittelbarer Nähe zur Kita an der Weckhovener und Carlo-Miendorf-Straße wohnen, die Türen zur DRK Kita Weckhoven. Die zukünftige Leiterin der Kita, Jennifer Huisgen, und ihr Team bereiten unseren Mitgliedern, die sich einen Einblick in die neu erbaute Kita-Welt verschaffen wollten, einen herzlichen Empfang.**

Die GWG war mit den Vorständen Ulrich Brombach und Stefan Zellnig sowie den Aufsichtsräten Dr. Horst Ferfers und Helmut Grahle und einigen Mitarbeitern vor Ort vertreten.

Nach der Kita Müllewapp auf der Eichendorffstraße in Neuss ist die DRK Kita Weckhoven bereits die zweite Kita, die die GWG zusammen mit der Wichmann



Architekten Ingenieure GmbH geplant und gebaut hat. Zwei weitere werden noch folgen. Die Kita Erfstraße in Kaarst nimmt ihren Betrieb im Dezember 2018 auf, die Kita an der Eichenallee in Neuss-Nord wird nach derzeitigen Planungen Ende 2019 eröffnet.

Die DRK Kita Weckhoven besteht ebenso wie die Kita Müllewapp sowie die zukünftigen Kitas in Kaarst und Norf aus 4 Gruppen. Am 8. Oktober sind die ersten Kinder in ihre neue Kita in Weckhoven eingezogen, weitere Kinder folgen Anfang November 2018, so dass hier nun rund 80 Kinder im Alter von 4 Monaten bis zum Schuleintritt in ihrer Entwicklung betreut und gefördert werden.

## ABSCHALTUNG ANALOGER TV-SENDER

Das müssen Sie wissen.

**Die analoge Ausstrahlung von Fernsehsendern endet. Nach anderen Kabelnetzbetreibern wird auch NetCologne ab dem 09. Januar 2019 TV-Signale nur noch in digitaler Form in das eigene Netz einspeisen. Analoge Sender können ab diesem Zeitpunkt nicht mehr empfangen werden. Mit der Umstellung im Kabelnetz schafft der regionale Anbieter Platz für neue Dienste und höhere Bandbreiten.**

Schon heute nutzt der Großteil der GWG-Mitglieder das digitale TV-Angebot des Unternehmens. Für diejenigen, die aktuell noch analog fernsehen, besteht jedoch Handlungsbedarf: Sie benötigen ab dem 1. Januar 2019 entweder einen zusätzlichen Digitalreceiver oder ein neues Fernsehgerät. An den Kosten für den Kabelanschluss ändert sich aber nichts. Analoge Radiosender können weiterhin wie gewohnt empfangen werden.

### Sind Sie betroffen?

Wenn Sie unsicher sind, ob Sie nach dem 09.01.2019 mit Ihrem bisherigen Gerät noch fernsehen können, prüfen Sie folgendes: Wenn Ihr Antennenkabel direkt an einem Röhrenfernseher angeschlossen ist, schauen Sie noch analog, Sie sind

also betroffen. Bereits digitales Fernsehen empfangen Sie, wenn zwischen Ihrem Antennenkabel und dem Fernseher ein Receiver angeschlossen ist, digitale Sender wie z.B. ARD HD und ZDF HD zu sehen sind und mindestens 30 Sender empfangen werden. Der digitale Kabelanschluss bietet eine breite Programmvvielfalt mit mehr als 200 Sendern.

### Was müssen Sie tun?

Um digitales Kabelfernsehen empfangen zu können, benötigen Sie lediglich einen handelsüblichen Digital-Receiver oder einen Flachbildfernseher mit einem digitalen Kabeltuner (DVB-C-Tuner). TV-Geräte, die nach 2010 hergestellt worden sind, sind in der Regel mit einem DVB-C-Tuner ausgestattet. Wenn Sie sich nicht sicher sind, schauen Sie in der Gebrauchsanleitung Ihres Fernsehers nach, ob Ihr Gerät über einen solchen Tuner verfügt. Grundsätzlich können Sie auch mit einem Röhrenfernseher digitales Fernsehen empfangen. Achten Sie aber bitte darauf, dass Ihr DVB-C-Receiver mit einer analogen Schnittstelle (SCART-Anschluss) versehen ist. Über den Receiver mit SCART-Anschluss können Sie digitale Programme auf einem Röhrenfernseher anschauen – allerdings mit eingeschränkter Bildqualität.



**Wer kann Ihnen helfen?**  
Die NetCologne-Hotline für GWG-Mitglieder erreichen Sie unter der Telefonnummer 0221.22225160. Alle wichtigen Informationen zur Umstellung finden Sie auch im Internet unter [www.netcologne.de/digital-tv](http://www.netcologne.de/digital-tv).

Zu allen technischen Fragen rund um Ihr Fernsehgerät finden Sie Hilfe beim örtlichen Fachhandel. Mit dem Elektrofachgeschäft **Radio Müller Neuss** hat die GWG Sonderkonditionen vereinbaren können: Für die Einstellung ihres Fernsehgerätes durch einen Techniker wird GWG-Mitgliedern exklusiv eine Pauschale von lediglich 40,00 € berechnet. (Siehe Infokasten)

Über das digitale Kabel-TV von NetCologne stehen bereits heute über 400 Programme zur Verfügung, davon mehr als 100 in bester HD-Qualität. NetCologne bietet außerdem umfangreiche Möglichkeiten, das Fernsehprogramm auf die eigenen Bedürfnisse anzupassen. So sind zum Beispiel internationale Sender in über 15 Sprachen verfügbar. Zusätzlich zu einer Vielzahl eigener Pay-TV-Programmpakete speist NetCologne auch über 65 Sender von Sky Deutschland in das Kabelnetz ein.

## VERANSTALTUNGEN, TERMINE

**RÖMERSTUBE** Römerstraße 85  
**Kaffeeklatsch der Hausbewohner und Nachbarn**  
jeden ersten Donnerstag im Monat, 16 bis 18 Uhr.

**VIKTORIASTUBE** Viktoriastraße 43  
**Spielerfreff** mit Herrn Peerenboom,  
jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat,  
15.30 bis 18.30 Uhr

**Spielerfreff** mit Frau Nowak,  
jeden Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr  
**Gedächtnstraining** mit Frau Arndt-Erasmus,  
jeden zweiten Montag von 14.30 bis 16.00 Uhr  
**Origami-Basteln** mit Frau Domjans  
jeden zweiten und dritten Mittwoch im Monat  
von 14.30 bis 16.00 Uhr

**Kaffeeklatsch der Hausbewohner und Nachbarn**  
jeden letzten Mittwoch im Monat von 15 bis 17 Uhr

**NOVEMBER**  
**Adventscäfe für die Mieter der Oberstraße 19 und Mühlenstraße 62**  
27.11.18, 14.00 bis 16.00 Uhr,  
Gemeinschaftsraum Oberstraße 19

**DEZEMBER**  
**Schlossweihnacht Schloss Dyck**  
an allen Adventswochenenden, 10.00 bis 20.00 Uhr  
**Mitgliederfahrt zum Weihnachtsmarkt im Centro Oberhausen**  
01.12.18, Abfahrt um 11.00 Uhr am Landestheater, ausgebuht  
**Neuss zeigt Herz** mit verkaufsoffenem Sonntag  
02.12.18, Innenstadt

**Fischmarkt**  
02.12.18, Hafenpromenade  
**Gilchweintrommel**  
04.12.18, 16.00 bis 18.00 Uhr,  
Garagehof Lützowstraße 5

**Nikolauscafe für Mitglieder**  
06.12.18, 16.00 bis 18.00 Uhr, Römerstube  
**ausgebucht**  
**Höhner-Weihnacht**  
08.12.18, 19.30 Uhr, Stadthalle Neuss

**Adventscäfe für die Mieter des Hubertusweges**  
11.12.18, 14.00 bis 16.00 Uhr,  
Gemeinschaftsraum Hubertusweg 5c  
**Eisdisco „Christmas-Party“**  
26.12.18, 17.00 bis 19.00 Uhr, Eisssporthalle Neuss  
**Renntag**  
29.12.18, 11.00 Uhr, Neusser Rennbahn

**JANUAR**  
**Neujahrskonzert, Deutsche Kammer Akademie**  
06.01.19, 11.00 Uhr, Stadthalle Neuss  
**Neujahrshütchen**  
09.01.19, 10.00 bis 12.00 Uhr, Viktoriastube  
bitte bei Petra Mylord anmelden

**Kamelle us Kölle**  
15.01.19, 18.11 Uhr, Fintass, 19.30 Uhr Beginn,  
Crosene Plaza Neuss  
**GenießBertraff**  
31.01.19, 18.00 Uhr, Stadthalle Neuss

**FEBRUAR**  
**GWG-Karnevalsfeier in der Viktoriastube**  
21.02.19, 15.00 bis 18.00 Uhr, Eintritt 4,50 €  
bitte bei Petra Mylord anmelden  
**Altweiber, Rathaussturm**  
28.02.18, ab 11.11 Uhr, Markt Neuss  
**Möhneswing**  
28.02.18, 14.00 Uhr, Zeughaus Neuss

**MÄRZ**  
**Eisdisco „Karneval on Ice“**  
01.03.19, 17.00 bis 19.00 Uhr, Eisssporthalle Neuss  
**Kapessontagtag**  
03.03.19, 13.00 Uhr, Innenstadt Neuss  
**Kapessofete**  
03.03.19, 15.00 Uhr, Zeughaus Neuss  
**Weinmesse**  
23.03.-24.03.2019, 11.00 Uhr, Zeughaus Neuss

**Wir bitten für alle Veranstaltungen der GWG um Anmeldung bei Petra Mylord unter Telefon 02131.5996-49.** Termin- und Programmänderungen möglich.

